

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 79 (1953)  
**Heft:** 29

**Artikel:** Neckliedli  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-492460>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





„Wie mängisch hanich lne scho gsait Sibilla Si söled de Dräck nid eifach  
under de Teppich wüsche!“

#### Paradöxchen

Nun ist Freund Emil, Mix genannt, der schon immer einen starken Hang zu un-  
freiwilligen Paradöxchen hatte, auch  
noch unter die Automobilisten gegan-  
gen. Nach den Gründen befragt, sagt  
er strahlend: «Wenn wir uns ärgern über  
diese bucklige Welt, dann machen wir  
ein paar glatte Pafzfährtchen!» pen.



#### Neckliedli

Las mi, i wott nüüt me wüsse,  
D Mane händ ja gaar kās Gwüsse,  
Gönd go schläcke, wos grad wänd!  
Nei, iez häds emaal es Änd!  
s ischt mer Äärnscht, de chasch mers glauk  
Mach nu kā so Schelmenaue,  
s nützt der nüüt – See, blyb doch schtaa!  
Warum wottscht iez wider gaa? Ruedi